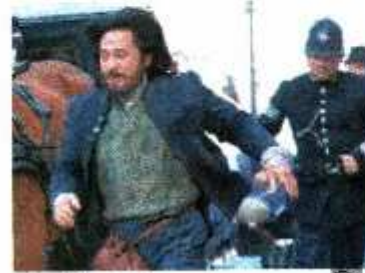


In 80 Tagen um die Welt: Hollywood dreht in Görlitz

In Thailand fiel im März die erste Klappe für die Neuverfilmung des Jules-Verne-Klassikers. Ca. 80 Tage später werden auch in Deutschland Szenen für das 100 Millionen teure Abenteuerspektakel gedreht. Derzeit eilt Jackie Chan als Passepartout durch Görlitz, das aussieht wie Paris im 19. Jahrhundert. Ein Hauch von Hollywood weht durch die Gassen. artour berichtet.

Die historische Altstadt von Görlitz mimt das Paris des 19. Jahrhunderts und bedient eine der gefühlvollsten Passagen des Romans: Passepartout (Jackie Chan), auf den sonst immer Verlass ist, ist drauf und dran, dem Charme einer schönen jungen Pariserin zu erliegen und dafür seinen Herrn Phileas Fogg (Steve Coogan) im Stich zu lassen. Der wartet schon ungeduldig mit Monique (Cécile de France) im Ballon auf ihn. Doch alles wird gut: Das Wort eines Mannes siegt über die Banne der Liebe und die Reise geht weiter.



Jackie Chan als Passepartout unterwegs in Görlitz

Ein Hauch von Hollywood

Görlitz ist kein Neuland für die Filmbranche. Zahlreiche DEFA-Streifen entstanden hier. Nun wurden ganze Straßenzüge der historischen Innenstadt von Kulissenbauern und Requisiteuren ins Paris des 19. Jahrhunderts zurückversetzt, um bis Freitag Szenen für die 100 Millionen Dollar teure Neuverfilmung des Jules-Vernes-Klassikers abzdrehen. Die Regie liegt bei Studio Babelsberg Motion Pictures, Koproduzent für die Walden Media Produktion (Hollywood) in Deutschland. Eine Werbeagentur in der Stadt - "planbe" - hat Görlitz bereits zum Hollywood Deutschlands erkoren: Die Postkarten mit den heiligen Lettern, fotomontiert in die Stadtkulisse, sind ein Renner. Größenwahn, sagen die einen, positives Denken, meinen die anderen.



Postkarten der Görlitzer Agentur planbe

Tatsache ist, dass die kleine Grenzstadt zu Polen 930 Jahre alt ist und im 16. Jahrhundert die größte und mächtigste Stadt zwischen Erfurt, Leipzig und Breslau war. Tatsache ist auch, dass seit Mitte des 20. Jahrhunderts die Einwohnerzahl von Görlitz um ein Drittel zurückgegangen ist. Positive Nachrichten sind hier notwendig wie

Brot. Erst vor kurzem wurde die Stadt mit dem Diplom des Europarates für die Förderung des europäischen Gedankens ausgezeichnet. Für 2010 bewirbt sich Görlitz um den Titel "Kulturstadt Europas". Seitdem Hollywood sein Auge auf Görlitz geworfen hat, reißen die Gerüchte um weitere Projekte nicht ab. Das heißeste: Popdiva Madonna will hier den zweiten Teil ihres Skandalerfolgs "In bed with Madonna" drehen ...